



Wichtiges bei Giardien bei Hund und Katze

Giardien sind einzellige Parasiten, welche wiederkehrenden Durchfall mit Darmentzündung verursachen können. Die Zysten werden massenhaft im Kot ausgeschieden und können über Wochen bis Monate infektiös in der Umwelt verbleiben (sehr hohes Infektionsrisiko).

Hygienemaßnahmen:

-  alle Tiere eines Bestandes behandeln, unabhängig von Symptomen
-  **Kot immer aufsammeln** und unschädlich entsorgen
-  Tier zum Schutz von Kindern von Sandkästen und Spielplätzen fernhalten
-  Kontamination von Wasser und Futter durch Kot vermeiden
-  **Reinigung von Wasser- und Futternäpfen täglich** mit kochendem Wasser → gut abtrocknen
-  Tier nicht aus stehenden Gewässern (z. B. Pfützen) trinken lassen → Reinfektionsgefahr
-  **Reinigung aller Oberflächen** (z. B. Fußböden) mit Dampfreiniger (>60 °C)
-  **Säubern Sie die Katzentoilette** täglich mit kochendem Wasser → gut abtrocknen
-  **shampoonieren** langhaariger Tiere, reinigen der Pfoten etc. mit **speziellem** Shampoo bzw. Reinigungsschaum
-  **regelmäßiges Waschen von Decken und Kissen** (>60 °C), nicht waschbares im Hausmüll entsorgen, oder mehrere Tage einfrieren
-  **Spielzeug desinfizieren, abkochen oder einfrieren**
-  Gartengelände und gewohnte Wiesen für mind. 3 Monate meiden, da die Zysten lange in der Umwelt überleben können (Ausnahme: Bodenfrost über mehrere Tage)
-  übliche Desinfektionsmittel haben keine Wirksamkeit gegen Giardien
→ **wirksame Desinfektionsmittel:** Halamid, GiardienEx, DISIFIN....

Um Giardien wirklich zu bekämpfen, ist ein striktes Hygienemanagement unausweichlich. Insbesondere immungeschwächte Personen und Kleinkinder sollten auf Hygiene achten (Hände waschen nach Umgang mit dem Tier).

Eine **Kontrolle wird nach mind. 10 Tagen nach der letzten Tablettengabe** durchgeführt. Dafür muss über **mind. 3 Tage Kot gesammelt** werden, da Giardienzysten nicht mit jedem Kotabsatz ausgeschieden werden.